

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG

• Bei größeren Schlägen kann es mit ausreichend weichen Schlägen an den Folienschnitten ausstrahlen
 • Nach der Befallzeit möglichst an die Bekämpfung arbeiten
 • www.rapunk.de
 • www.rapunk.com

- Bei größeren Schlägen kann es mit ausreichend weichen Schlägen an den Folienschnitten ausstrahlen
- Nach der Befallzeit möglichst an die Bekämpfung arbeiten



SCHÄDLING	BESCHREIBUNG	PERILANFANGSWECHSELZEIT
Rapsendfleh (Herbst)	3 bis 4 mm, glänzender, blauschwarzer, fleisch-eisiger Käfer, rötlich runde Löcher in Keim- und erste Laubblätter, Hauptschaden durch Bor- und Mineralteil der Larven	Ende März bis Anfang April mit Gitter in 3 Wochen
Rapsstängelwickler	1,2 bis 4 mm, schwarz mit gelblich-schwarzer Behaarung, Börner nach unten gebogener Astel am Kopf, Ertragslage am Stängel, Schaden an Haupttrieb durch Larven, Larven weiß mit gelblich-bräunlicher Kopfplatte	Ende März bis Anfang April mit Gitter in 3 Wochen
Rapsflöhe	1,5 bis 3 mm, weißlich mit schuppenartige Behaarung verleihe fleckig-weißer Fleck auf dem Rücken, im Sommer nach einer Woche im den Larvenstadium der Gitter	Ende März bis Anfang April mit Gitter in 3 Wochen